

# LEBENS



# QUELL

PFARRBLATT SEELSORGERAUM THERMENLAND

Altenmarkt | Bad Blumau | Bad Loipersdorf | Bad Waltersdorf  
Burgau | Fürstenfeld | Großwilfersdorf | Hainersdorf  
Ilz | Ottendorf | Söchau

Nr. 3 | Juli 2022 | 3. Jg.

Zugestellt durch post.at



# Familie

Fotos: Pixabay; Freepik

# Familie

## „Wir sind eine große Familie“

Dieses Lied von Peter Alexander ist der mittleren und älteren Generation wohl noch im Ohr. Darin besingt der bereits verstorbene Schauspieler und Sänger das schöne Leben in der Familie, von Geborgenheit, Zusammengehörigkeit, gegenseitiger Hilfe und Liebe. Das sind Wesensmerkmale eines gegliederten Familienlebens, die wohl jede und jeder mit den je eigenen Erfahrungen – zumindest stückweise – in Verbindung bringen kann. Im Lied heißt es auch: „Keiner ist allein“. Familie zeigt sich besonders in schwierigen Situationen oft als krisenfest: So haben gerade Familien in der Coronakrise Enormes geleistet: Vom Homeschooling über Betreuung bis zur emotionalen Bewältigung der Krise.

### FAMILIE IST WICHTIG!

Studien belegen den hohen Wert der Familie: In einer Umfrage der Statistik Austria 2020 gaben 94% der Befragten an, dass ihnen Familie wichtig ist, 75% davon sogar sehr wichtig! Familie ist für die meisten der Ort, wo Menschen zusammenleben, die sich lieben, füreinander da sind und Verantwortung übernehmen. Auch junge Menschen messen der Familie einen hohen Wert zu.

### VIELFÄLTIGE FAMILIENFORMEN

Wenn in der Literatur von Familie gesprochen wird, dann sind darunter verschiedene Formen von Familien gemeint: Knapp die Hälfte machen Paare mit Kindern aus, etwas weniger Paare ohne Kinder und gut 10 % sind Ein-Eltern-Familien. Der Anspruch von hoher Mobilität und Flexibilität, der Wandel der Geschlechterrollen, berufliche Anforderungen und andere Faktoren machen es für Männer und Frauen schwer, eine stabile, ständige Beziehung in der Familie durchzuhalten. So bilden sich nach der Trennung neue Familienbeziehungen wie etwa die sog. „Patchworkfamilien“.

### FAMILIE

#### AUS CHRISTLICHER SICHT

Für die katholische Kirche ist die Familie Keimzelle von Gesellschaft und Glauben, in der ein Kind Verantwortung, Vertrauen, Solidarität erfährt und erlernt. Im Idealfall wird die klassische Familie – beginnend im 19. Jhd.! – als Vater, Mutter und Kind beschrieben, die von Anfang an Gottes wunderbarer Plan sind:

”

*„Gott schuf den Menschen als sein Abbild, als Abbild Gottes schuf er ihn, als Mann und Frau schuf er sie. Gott segnete sie und sprach: Seid fruchtbar und vermehrt euch.“*

”

(Genesis 1, 27)

Familie als ein Ort, wo das Leben mit seinen Höhen und Tiefen gemeinsam beschritten und bestritten wird, wo jeder um seiner selbst willen geschätzt wird, wo Werte aufgebaut werden, die die ganze Gesellschaft tragen. Familie als Hauskirche, wo Glaube, Hoffnung und Liebe erlebt und gelebt werden.

#### PASTORALER STILWECHSEL angesichts des veränderten Familienbildes

Papst Franziskus hat dem Thema Familie große Aufmerksamkeit geschenkt: 2014 und 2015 fanden Familiensynoden statt, 2016 folgte das nachsynodale Schreiben „Amoris laetitia – Über die Freude der Liebe“. Wenn er darin auch unter Anführungs-



zeichen von „irregulären“ Beziehungen wie homosexuellen Partnerschaften oder geschiedenen Wiederverheirateten spricht, wird doch ein neuer Ton im Sprechen über Paare und Familien angeschlagen: Alle bedürfen der pastoralen Nähe und Barmherzigkeit. Kirche hat sich der Vielfalt der Familien- und Lebensformen zu stellen: Aufmerksam, neugierig, hörend, um die realen Erfahrungen heutiger Familien zum Ausgangspunkt für die Neu-Entdeckung der frohen Botschaft zu nehmen.

#### FRAGEN ZU EINER KIRCHE MIT OFFENEN TÜREN

Auch in unserem Seelsorgeraum gilt es Ohren und Türen offen zu halten und zu fragen, wie es den vielen Familien geht, was ihre brennenden Fragen und Sorgen sind. Was tragen wir dazu bei, dass Familien in Not geholfen wird? (Etwa ein Drittel der Mehrkindfamilien und etwa die Hälfte der Alleinerziehenden sind in Österreich armutsgefährdet). Wie gut vernetzt sind wir mit Einrichtungen und Organisationen, die sich um das Wohl von Familien kümmern? Welche Angebote könnten Familien von uns erwarten? Wie gehen wir mit homosexuell oder anders orientierten Menschen um – wenn sie uns etwa um dem kirchlichen Segen für ihre Beziehung bitten? Wie gelingt es, Familien als Hauskirche zu fördern? Fragen gäbe es noch viele weitere... Jedenfalls gilt es klare kirchliche Signale dafür zu setzen, dass Familien und Paare – in ihren vielfältigen Formen – willkommen sind und unterstützt werden.

*Gerhard Weber,  
Pastoralverantwortlicher vom  
Seelsorgeraum Thermenland*

# Familie

**kann**

**Geborgenheit**

**Liebe**

**Rettungsanker**

**Sicherheit**

**Verantwortung**

**Kreativwerkstatt**

**Gemeinschaft**

**Vertrauen**

**Respekt**

**Unterstützung**

**Anerkennung**

**Zuhause**

**Tradition**

**Glück**

**Anders**

.....

**Aber auch das Gegenteil  
von allem sein**

**Es liegt an uns**

*Josef Wilfling*



# Interview Familie

## Gabe und Aufgabe zugleich

Familie hat viele Gesichter. Wir haben drei Personen, die in unterschiedlichen Familienverhältnissen leben, die drei gleichen Fragen gestellt. Mögen diese Statements auch für Sie, liebe Leserin, lieber Leser, Anstoß sein, Ihr Leben als Familienmitglied zu reflektieren.



Silvia Mauerhofer, Krankenschwester (DGKS), Pfarre Bad Waltersdorf

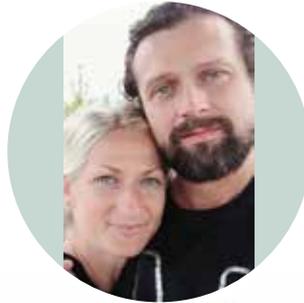
**1. WAS BEDEUTET FÜR SIE FAMILIE?**  
*An dieser Stelle möchte ich einen Spruch zitieren. „Familie ist da, wo das Leben beginnt und die Liebe niemals endet.“*

**2. WIE KANN DER SPAGAT ZWISCHEN FAMILIE, BERUF UND FREIZEITAKTIVITÄTEN GELINGEN?**

*Es ist nicht immer einfach bzw. möglich, allen und jedem gerecht zu werden, aber mit einer positiven Lebenseinstellung, Gottvertrauen und dem beharrlichen Glauben an einen guten Ausgang, lassen sich alle Sorgen und Ängste des Alltags bewältigen.*

**3. WAS MÖCHTEN SIE JUNGEN MENSCHEN SAGEN, DIE PLANEN, EINE EIGENE FAMILIE ZU GRÜNDEN?**

*Kinder sind etwas Wunderbares. Lasst euch nicht von vorgefertigten Meinungen, traurigen Nachrichten oder negativen Einflüssen davon abhalten, eine Familie zu gründen bzw. das „großartige Geschenk - Familie“ zu leben.*



Silke Vorraber und Markus Jahn, Pfarre Altenmarkt

**1. WAS BEDEUTET FÜR SIE FAMILIE?**  
*Familie...  
...wo Leben beginnt und Liebe niemals endet!*

*...ein Wort, das viele Herausforderungen, Veränderungen und das Aufbringen von Verständnis mit sich bringt.*

*...ein Wort der Zusammengehörigkeit, der Liebe und Verbundenheit.*

*...ein Wort in der jeder so sein darf wie er ist.*

**2. WIE KANN DER SPAGAT ZWISCHEN FAMILIE, BERUF UND FREIZEITAKTIVITÄTEN GELINGEN?**

*In Familien mit noch kleinen Kindern ist es sicherlich herausfordernder, alles unter einen Hut zu bringen. Es ist das Zusammenspiel von Mann und Frau, ein Zusammenspiel der ganzen Familie. Verständnis und Weitblick, seine eigenen Bedürfnisse etwas zurück zu nehmen. Sich selber zu vergessen und alles zu opfern, ist nicht der richtige Weg. Opfer bringen klingt nie gut, es ist ein Zwang und sollte für das Vereinen von Familie, Beruf und Freizeit nicht im Vordergrund stehen. Aktivitäten mit Kindern und auch ohne Kinder sind eine Selbstverständlichkeit! – Alles eine Sache der Einteilung! Man schafft alles, wenn man es will! Mit Liebe und Leidenschaft und Rücknahme des eigenen Egos klappt Familie im gesunden Stil.*

**3. WAS MÖCHTEN SIE JUNGEN MENSCHEN SAGEN, DIE PLANEN, EINE EIGENE FAMILIE ZU GRÜNDEN?**

*Sei dir selber im Klaren und sei immer so, wie du wirklich bist. Schaffe dir Raum für ein Miteinander und Raum für Eigenes. Wenn du glücklich bist mit dem, was du machst, bist du am richtigen Weg – und Familie hält dich dabei nie auf! Familie stärkt und stützt!*

*In unserer Familie haben sich fünf Kinder zusammgefunden: Julia (23 Jahre), Matthias (17 Jahre), Philipp (17 Jahre), Anna (14 Jahre), Laura (2 Jahre)*



Andrea und Martin Hamker, Pfarre Ilz

**1. WAS BEDEUTET FÜR SIE FAMILIE?**  
*Familie bedeutet für uns das Fundament für ein gesundes, glückliches Leben. Liebe, Geborgenheit, Orientierung, (Zusammen-)Halt, Vertrauen, Vermittlung von Werten, füreinander das Beste, bewusste Zeit miteinander...um einige für uns wichtige Assoziationen zu nennen.*

**2. WIE KANN DER SPAGAT ZWISCHEN FAMILIE, BERUF UND FREIZEITAKTIVITÄTEN GELINGEN?**

*Durch gute gemeinsame Planung mithilfe eines Familienkalenders. Uns ist dabei wichtig, den Freiraum für die Bedürfnisse, Interessen und Wünsche der einzelnen Familienmitglieder zu wahren und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Wir achten auf gemeinsame freie Zeiten, die wir mit spontanen Ideen füllen können.*

**3. WAS MÖCHTEN SIE JUNGEN MENSCHEN SAGEN, DIE PLANEN, EINE EIGENE FAMILIE ZU GRÜNDEN?**

*Eine Familie zu gründen, gehört für uns zu den schönsten Dingen im Leben. Es soll gut überlegt und mit Bedacht entschieden werden, da wir eine große Verantwortung tragen. Verantwortung nicht nur für die eigenen Kinder, sondern auch für die nachfolgenden Generationen. Gut ist es, sich bewusst Zeit zu geben für die stattfindenden Veränderungen im Alltag. Manchmal braucht es ein „Meer voll Geduld“, da hilft es, tief durchzuatmen und die Situation anzunehmen, wie sie gerade ist. Beobachten und hinspüren, wie es den anderen Familienmitgliedern geht und was diese gerade brauchen. Und wie es einem selbst geht und was man braucht. Flexibel sein und Unterstützung zulassen. Zeiten für Zweisamkeit und für sich selbst nehmen, um reflektieren zu können und neue Energie zu sammeln.*

INTERVIEW  
MIT DREI  
FAMILIEN

# Tagesmütter

individuelle Betreuung im familiären Rahmen  
30 Jahre Regionalstelle Fürstenfeld



Im Jänner 1992 wurde wegen des hohen Bedarfs an Tagesmüttern die Regionalstelle Fürstenfeld von Tagesmütter Steiermark eröffnet. Zurzeit betreuen in sieben Gemeinden des Bezirks Hartberg-Fürstenfeld 18 Tagesmütter 100 Kinder.

## BERUF TAGESMUTTER

Jede Tagesmutter verfügt über eine praxisorientierte Ausbildung und eine behördlich genehmigte Betreuungsbewilligung. Die Tagesmütter sind jährlich zu pädagogischen Fortbildungen verpflichtet. Sie haben die Möglichkeit, an Gruppen- und Einzelsupervisionen teilzunehmen. Es gibt regelmäßige Hausbesuche der Regionalstellenleitung und der Fachbehörde vom Land Steiermark.

## FAMILIENNAHE BETREUUNG

Jedes Kind ist einzigartig, auch seine Bedürfnisse. Die Tagesmutter betreut Kinder in kleinen Gruppen. Das ermöglicht ihr, auf die Bedürfnisse des Kindes individuell einzugehen.

## ALLTAGSKOMPETENZ

Das Kind wird innerhalb eines strukturierten Tagesablaufes dazu angeregt, den Alltag bewusst zu erleben. In alltäglichen Situationen wie Einkaufen, Kochen, Tisch decken, können Kinder Selbstständigkeit erproben.

## KINDGERECHTE RAHMENBEDINGUNGEN

Die Tagesmutter ermutigt das Kind beim Spielen, Geschichten Erzählen und Musizieren, die motorischen, kognitiven und kreativen Fähigkeiten zu verbessern. Aber auch Ausruhen ist wichtig. Die Tagesmutter gibt dem Kind genügend Freiraum und Zeit.

## SOZIALES LERNEN

Die Tagesmutter unterstützt die Fähigkeit zum Leben in der Gemeinschaft. Neue Freundschaften entstehen und der Umgang mit Konflikten wird geübt. Regeln und Grenzen können ausgehandelt und

erfahren werden.

Bei den Tagesmüttern darf das Kind „Kind sein“! Es wird weniger auf Programm, als vielmehr auf persönliche Entwicklung Wert gelegt! Das war im Gespräch mit der Leiterin der Tagesmütter in Fürstenfeld, Frau **Sabine Prettenhofer** deutlich spürbar!

Herzlichen Dank für das nette und von gegenseitiger Wertschätzung geprägte Gespräch!

## TAGESMÜTTER GRAZ-STMK GEMEINNÜTZIGE BETRIEBS GMBH

Sabine Prettenhofer (Leiterin)  
Hauptplatz 7, 8280 Fürstenfeld  
Tel.: 03382 / 519 80

E-Mail: fuerstenfeld@tagesmuetter.co.at  
www.tagesmuetter.co.at

## Herzliche Einladung

## MÜTTERGEBETE IN OTTENDORF



In unserer Pfarre gibt es seit mehr als zehn Jahren eine „Müttergebets-Gruppe“. Seit April 2010 trifft sich einmal im Monat vor dem Marienaltar eine Gruppe von Müttern und Großmüttern, um ge-

meinsam für ihre Kinder und Enkel zu beten. Dabei verstehen wir uns als winziges Glied einer weltweiten Gemeinschaft:

„Mütter-beten“ ist die deutsche Übersetzung für „Mothers Prayers“ und ist eigentlich eine Gebetsinitiative, die in England von zwei Müttern begonnen wurde.

Daraus haben sich durch das Wirken des Hl. Geistes zuerst in England, dann über die ganze Welt verteilt, immer wieder neue Gruppen gebildet.

Corona hat naturgemäß auch unsere Gemeinschaft auf eine harte Probe gestellt. Die Monate, in denen unser gemeinsames Gebet nicht stattfinden konnte, waren lang, und wie auch in anderen Bereichen haben wir festgestellt, wie wichtig das persönliche Zusammenkommen ist. Es kann nicht einfach durch digitale Medien oder Telefon ersetzt werden. Unser Menschsein braucht diese ausgewogene Präsenz von Leib, Seele und Geist, besonders auch in der Beziehung zu Gott, die von Gemeinschaft lebt und wir als

Kirche verstehen. Nur unser Leib bindet uns an Zeit und Raum und macht uns „wirklich gegenwärtig“. Deshalb wollen wir nun mit Freude und Zuversicht wieder durchstarten und auch sehr gerne neue Beterinnen bei uns begrüßen!

**Unsere Treffen:**  
**2. Monats-Donnerstag,**  
**19.00 Uhr**  
**Pfarrheim Ottendorf**  
Informationen bei Silvia Teuschler:  
0699/12 03 15 89

WEITERE INFOS – LINK ZUR  
DEUTSCHEN HOMEPAGE:  
[HTTPS://WWW.MOTHERSPRAYERS.ORG/INDEX.PHP/DE/](https://www.mothersprayers.org/index.php/de/)

# Das Eltern-Kind-Zentrum Fürstenfeld (EKiZ)



Das Ekiz besteht bereits seit 2007. Aus einer kleinen Stillgruppe entstand ein Zentrum für werdende Eltern und Kinder. 2021 erfolgte der bereits sechste Umzug nun ins Belvedere in der Gerichtsbergenstraße. Die kleinen hellen Räume wirken sehr einladend! Der Verein bekam auch ein neues Kleid, bestehend aus neuem Logo, neuer Homepage und neuen Flyern. Hauptaufgabe: Familien unterstützen  
Ab Kinderwunsch bis zum Schulkindalter und wenn gewünscht darüber hinaus, erhalten Familien fachliche Unterstützung und Begleitung. Das Ekiz ist ein Ort der Begegnung für Familien, dient als Informationsdrehscheibe und ist mit anderen Stellen, beginnend von Stadtbücherei über Kindergärten, Elternberatungsstellen, bis zum Katholischen Bildungswerk, gut vernetzt.

Alle Angebote werden von fachlich ausgebildeten Trainern und Referentinnen geleitet. Die Kurs- und Teilnehmerbeiträge sind sehr moderat gehalten.

## SINN UND ZIELE

Im Mittelpunkt steht die Förderung der Eltern-Kind-Beziehung: „Der Sinn des Vereins besteht darin, Familien für sich, ihre Kinder und ihre Bedürfnisse zu sensibilisieren.“ Im wertfreien Begegnungsraum mit den unterschiedlichen Angeboten werden die Beziehungs- und Lebensqualität sowie die psychische und körperliche Gesundheit gestärkt. Auf eine gewaltfreie Kommunikation wird hoher Wert gelegt. Dabei lautet eine Überzeugung: „Schöne Kindheit = friedliche Welt“



## ELTERN KIND ZENTRUM FÜRSTENFELD

Nina Hermann und Verena Kraxner  
Gerichtsbergenstraße 40-42,  
8280 Fürstenfeld,  
info@ekiz-fuerstenfeld.at  
Tel.: 0660 / 79 14 855

Bürozeiten  
Montag 08.00 – 12.00 Uhr  
Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

## VIELFÄLTIGE ANGEBOTE

Corona hat auch beim Ekiz Spuren hinterlassen, die einen Einbruch bei den Teilnehmerzahlen, Verringerung der Angebote, als auch neue Arbeitsweisen - wie Onlineangebote - zur Folge hatten. Dennoch hört sich die teils neue Angebotspalette gut an: Geburtsvorbereitungskurse, Hebammentreffen, Kindergruppen mit und ohne Eltern, motorische Entwicklung der Kinder, kindliche Sexualität, QuaTrat (Quatsch und Tratsch) und anderes mehr.

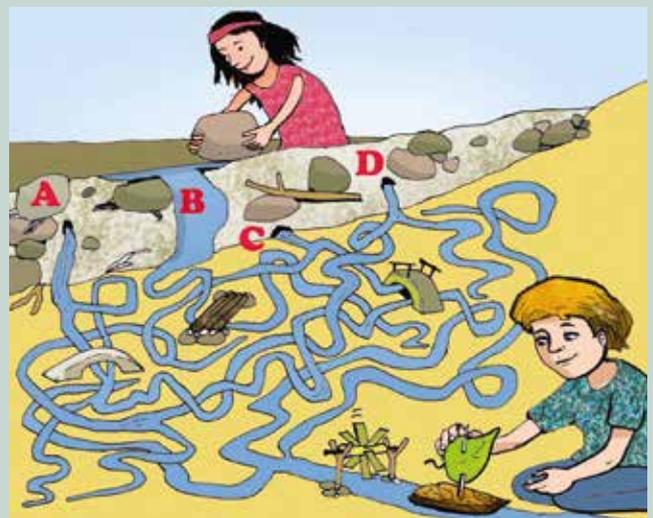
## AUSBLICK

Die persönlichen Ziele des gegenwärtigen Zweiertteams des Ekiz Fürstenfeld - **Nina Hermann und Verena Kraxner** - sind die Erweiterung der Angebote, wie auch die Vergrößerung der Mitarbeiterinnenanzahl. Wachstum wird angestrebt – und das ist im Blick auf die Zielgruppe Familien mit ihren vielfältigen Herausforderungen auch gut so und sehr zu wünschen!



## Kinderrätsel STAUDAMMRÄTSEL:

Wo kommt das Schiffchen her?



Kinderrätsel: In: Pfarrbriefservice.de, by\_christian-badel\_kikifax.com\_pfarbriefservice

## Mais für Tansania

Unser Freund Pfarrer Francis Mwanambogo lebt und arbeitet in Sumbawango, im Westen von Tansania. Seit seinem Studium wird er von der Pfarre Fürstenfeld regelmäßig in seinen Anliegen unterstützt. Zusätzlich zur Pfarrarbeit in einigen Dörfern ist er auch für die Betreuung der Seminaristen in der Diözese verantwortlich, bis hin zu ihrer Verpflegung.

Aus diesem Grund gibt es eine eigene Landwirtschaft, die arbeitsintensiv bewirtschaftet wird. Da die Kosten für Nahrungsmittel auch in Tansania stark steigen, gibt es den

Wunsch, mehr Ackerland zu bearbeiten, um größere Erträge zu ermöglichen.

Für die größere Menge an Saatgut und Dünger ist er allerdings auf Unterstützung angewiesen. Vor

Beginn der Regenzeit im November soll die Saat ausgebracht werden. Er bittet nun um unsere Hilfe. Unterstützen wir mit einer Spende dieses Projekt!



### Spendenkonto:

Röm.-kath. Stadtpfarramt Fürstenfeld  
IBAN: AT442081529900201426

*Marianne Radl*

## Danke für diesen süßen Nachmittag

Bei traumhaft schönem Wetter unternahmen auf Einladung der Pfarre Fürstenfeld 50 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus der Ukraine sowie drei heimische Begleiter einen Ausflug zu Zotter Schokoladen nach Bergl bei Riegersburg. Die Verkostung der Schokobohnen aus verschiedenen Ländern bis zur veredelten, fairen Bioschokolade in allen Varianten und Geschmacksrichtungen bereitete allen einen wahren Gaumengenuss! Der essbare Tiergarten verlockte zu Spiel, Wanderung und Gespräch, sodass die Zeit viel zu schnell verging und das zweite angepeilte Ziel des Tages – die mächtige Riegersburg, das "Wahrzeichen der Steiermark" – nicht mehr erreicht werden konnte. Stattdessen gab es für alle als kleinen Trost zum Abschluss des Ausfluges ein leckeres Eis bei Johanna Zechmeister im Segafredo in Fürstenfeld!

Bei allen Teilnehmenden waren große Freude und Dankbarkeit für diesen unbeschwernten, schönen Tag hör- und spürbar!

Ein herzlicher Dank für diesen tollen Tag gebührt der Pfarre Fürstenfeld für das Sponsoring sowie Zotter Schokoladen – das Unternehmen hat die 30 Grateintrittstickets zur Verfügung gestellt!

Im Namen aller: DANKE!

*Gerhard Weber*



# Erstkommunion 2022: Unter dem Zeichen des Regenbogens

*"Regenbogen buntes Licht,  
deine Farben sind das Leben.  
Gott verlässt die Erde nicht,  
hat sein Zeichen uns gegeben".*

Mit viel Schwung und Begeisterung sangen die 73 Mädchen und Buben aus Altenmarkt, Bad Loipersdorf, Fürstenfeld und Söchau, die heuer bei der Feier der Erstkommunion zum ersten Mal das heilige Brot empfangen haben, das Lied vom Regenbogen.

Die Vorbereitungszeit stand im Zeichen des Regenbogens. Wenn die Sonne durch den Regen scheint, erleben wir staunend dieses faszinierende Wunder der Natur. Der Regenbogen ist ein leuchtendes Zeichen dafür, dass Gott und Menschen miteinander verbunden sind.

Auch die heilige Kommunion hat eine Brückenfunktion: Jesus baut auch in seinem heiligen Brot eine Brücke zu uns, ja er geht eine tiefe Verbindung mit uns ein, die uns mit ihm, mit Gott und untereinander verbindet. So sind auch wir eingeladen, zueinander Brücken zu bauen.

*Gerhard Weber*



## Erstkommunion Fürstenfeld:

BAUER Julian, BORCKENSTEIN-QUIRINI Julius, BURKERT Soraya, FRANK Leandro, FRANTHAL Lena, FRÖHLICH-GRAF Alexander, GOLLOB Brooklyn, GRABNER Isabella, GRÜNWALD Amy-Sue, GRÜNWALD Mike, HÄCKEL Marie, JANOSCH Alisa, KOCH Johanna, KOGLER Kate, KONRAD Finn, KOPF Ashley, KREMS Rosalie, KRENN Laura, KROKOS Maya, LAFER Anna, LEHNERT Elisa, MEDINA SANDINO Marco, MILCHRAHM Lukas, MITTENDREIN Emil, OBERMAYER Selina, POSCH Filina, POSCH Nino, RABER Sara, ROSENBLATTL Damian, SCHMIDL Nina, SCHÖPPEL Andreas, SELLE Paul, da SILVA MIRTH Ariana, TRINKL Josephine, TURRER Maximilian, WOLF Tobias



## Erstkommunionkinder Söchau/Übersbach:

**SÖCHAU:** FLECHL Elias, HABERSACK Lena, HALVAX Lukas, HALVAX Sara, HOHENWARTER Nina, LANG David, ÖREG Hunor, PFINGSTL Maximilian, RÖßL Karoline, SCHÖLLNAST Michael, SCHUSTER Leandro, THIER Marcel, WAGNER Lisa, WAGNER Melissa, WEBER Hannah  
**ÜBERSBACH:** BAUMGARTNER Constantin, FELBER Jakob, HACKL Lara, HOLZER Vincent, LUKAS Maximilian, PFINGSTL Jan, POLD Lukas, RADL Tobias, SIEGL Anna



## Erstkommunionkinder Bad Loipersdorf:

BLOCHER Nele, BRÜNNER Melina, GARTNER Alexander, HOLD Maximilian, KNOLLFISCHER Helena, LENZ Leo, SAMMER Lea, SCHAUKOWITSCH Anja, WEBER Mia



## Erstkommunionkinder Altenmarkt:

BAUER Magdalena, POSCH Julian, SCHWEITZER Elias, WOLF Lara

# Firmung 2022: Red Bull und Heiliger Geist

Firmspender Mag. Dietmar Grünwald, Pfarrer von Graz Maria Trost, überraschte am Beginn seiner Firmungspredigt die 70 Firmkandidaten und die Festgemeinde mit einer Dose Red Bull. „Red Bull verleiht Flügel!“, verheißt die Werbung. Das Getränk wirkt sofort auf den Körper, verleiht ihm rasch Kraft und Stärke. Was hat das aber bitte mit der Firmung zu tun?

Bei der Firmung geschieht ähnliches, wenn wohl weniger spektakulär. Denn wir Christen glauben, dass der Heilige Geist Kraft für das Leben und für den Glauben spendet. Der Firmspender erläuterte die sieben Gaben des Heiligen Geistes: „Sie zielen auf die inneren Werte und tragen dazu bei, Orientierung und Halt im Leben zu finden“ Diese Kraft kann dazu befähigen, gemäß den eigenen Stärken und Fähigkeiten zum Wohl und Heil der Menschen beizutragen.

Ja, auch der Heilige Geist verleiht uns Flügel. Er ist sozusagen himmlisches Red-Bull-Getränk für uns Menschen hier auf der Erde.

*Gerhard Weber*



## Firmkandidat\*innen Fürstenfeld:

Lenny BIRCHBAUER, Angelina BRAUNSTEIN, Constantin BRIXEL, Marcel CELCIC, Philippa FASCH-TAUSCHMANN, Elly FERSTL, Samantha GABER, Moritz GRUBER, Nina HÖGGERL, Natalie KNIEDL, Isabella KOHL, Jaqueline KROTTMAIER, Julian LEITGEB, Sebastian LEITNER, Lara LIEGL, Sophie-Marie NIKISCHER, Valentina PFLANZL, Valentin PICHLER, Elias POSCH, Florentina POSCH, Robin ROCH, Katja RUSCHITZKA, Madeleine SCHNALZER, Sarah SEIFRIED, Nina SORGER, Samara STERN, Florian THALLER, Leonie UNGER, Pia WICHT



## Firmkandidat\*innen Altenmarkt:

Sophie BELFIN, Katharina BUCHBERGER, Paul BÜRKI, Jana DÖMÖTÖR, Elisabeth GUTMANN, Marcel HOLLER, Fabian HOLZER, Marie HÖLLERL, Anna JAHN, Sarah KOLLEGGER, Matthias MITTENDREIN, Maximilian MOSER, Felix PAUGER, Bianca RABEL, Nina SAMMER, Paul UHL



## Firmkandidat\*innen Loipersdorf:

Lena BÄHR, Jana FREIßMUTH, Giacomo FUCHS, Dominik GRABNER, Sebastian JANSER, Soraya KOHL, Fabian KRISTINER, Marie-Sophie PAPST, Michael SADNIK, Hanna SORGER, Mike SPÖRK, Anna THOMASER, Jakob WEINER, Anthony JOHNSON



**Firmkandidat\*innen Söschau/Übersbach:** Werner BOGNER, Matthias GETHER, Moritz HARTINGER, Viola HAUPT, Hanna PELZMANN, Melissa PFINGSTL, Jana PICHLER, Roman PINT, Nadine POSCH, Ilvy TAUCHER, Jakob WAGNER

# Kindergarten und Hort haben gefeiert



Am 25. Mai feierten wir bei Sonne und Regen unser erstes **Hort-Gartenfest**. Zahlreiche Eltern, Geschwister und Hortkinder kamen zu Besuch. Zu Beginn wurden mehrere Lieder von unserem Kinderchor aufgeführt. Zwischendurch sorgten Benjamin an der Posaune, Leahny an der Geige und Kemuella am Saxophon für die musikalische Umrahmung. Jeder spielte allein ein Solostück vor. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein mit Chili con Carne und zahlreichen Mehlspeisen.

*Kathrin Wallner*

"Auf der Blumenwiese" – unter diesem Motto haben die Kinder vom Pfarrkindergarten beim **Fest vom Pfarrkindergarten** am Freitag, 24. Juni, die Blumenwiese lebendig werden lassen.

Bei vielen weiteren Stationen sowie genussvollen Kuchen und frischen Getränken ist die Zeit für die anwesenden Festbesucher kurzweilig verlaufen.

Danke dem Team vom Pfarrkindergarten für dieses tolle Fest der Begegnung.

*Alois Schlemmer*

## Augustinerkirche erstrahlt in neuem Glanz

Nach 45 Jahren war eine Generalsanierung unserer Augustinerkirche dringend notwendig. Die Gesamtkosten belaufen sich auf insgesamt rund 350.000 Euro und beinhalten die Sanierung sämtlicher Sockelbereiche, der Fassade, der gesamten Dacheindeckung sowie der Holzfenster- und Türen. Zur Unterstützung der Sanierungskosten wurde auch eine Benefiz-Auktion ins Leben gerufen, so wurden Bilder aus dem Kunst-Depot der Stadtgemeinde versteigert. Gerne werden in diesem Zusammenhang auch Spenden angenommen.

Die Pfarre Fürstenfeld unterstützt diese großartige Sanierung. Es liegt diesem Pfarrblatt ein **Erlagschein für eine Spende für die Augustiner-Kirche** bei: „Hoch an der Zeit“. Und Sie können diese Spenden steuerlich absetzen. Danke für Ihre Unterstützung!

### Bei Online-Überweisung

**Empfänger:** Bundesdenkmalamt 1010 Wien,  
IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050  
4-zeiliger Verwendungszweck: Vor- und Nachname, Geburtsdatum (TT MM JJ), Aktionscode **A306** (nur mit diesem Aktionscode wird die Spende der Sanierung der Augustinerkirche zugeteilt), Adresse.



# PFARRKALENDER & SERVICE

## GOTTESDIENSTZEITEN

MONTAG:	10.00 Uhr 15.00 Uhr	Augustinerhof Fürstenfeld Seniorenheim SeneCura – 2. und 4. Montag im Monat
DIENSTAG:	19.00 Uhr	Hl. Messe in den Dorfkapellen
MITTWOCH:	19.00 Uhr	Abendlob in Fürstenfeld
DONNERSTAG:	17.15 Uhr	Hl. Messe im LKH Fürstenfeld
FREITAG:	08.00 Uhr 19.00 Uhr	Stadtpfarrkirche Fürstenfeld Stein / Übersbach / Maierhofen
SAMSTAG:	18.00 Uhr 18.00 Uhr	Stadtpfarrkirche Fürstenfeld Thermenkapelle
SONNTAG:	08.30 Uhr 08.30 Uhr 10.00 Uhr 10.00 Uhr	Altenmarkt Söchau Stadtpfarrkirche Fürstenfeld Bad Loipersdorf

## KANZLEISTUNDEN

### Alle Anliegen von jeder Pfarre werden in Fürstenfeld bearbeitet

Sandra Stajer: Tel: 0676 / 8742 6076, E-Mail: sandra.stajer@graz-seckau.at

Fürstenfeld	Dienstag	08.30 – 10.00 Uhr
	Donnerstag	17.00 – 18.00 Uhr
	Freitag	08.30 – 10.00 Uhr
Bad Loipersdorf	Montag	08.30 – 10.00 Uhr
Altenmarkt	Montag	10.30 – 12.00 Uhr
Söchau	Donnerstag	08.30 – 10.00 Uhr

## KONTAKTE

### SPRECHSTUNDE von Stadtpfarrer ALOIS SCHLEMMER:

Montag 08.00 – 09.30 Uhr in Fürstenfeld

Telefon: 0676 / 87 42 67 81

Weitere ANSPRECHPERSONEN siehe bitte Seite 22

### BANKVERBINDUNG der Pfarre

Röm.-kath. Stadtpfarramt Fürstenfeld

IBAN: AT44 2081 5299 0020 1426

## JULI

Fr 08.	Übersbach	19.00	Hl. Messe
Sa 09.	Fürstenfeld	17.00	Herz-Mariä-Andacht
	Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
	Thermenkapelle	18.00	Hl. Messe
<b>So 10.</b>	<b>15. Sonntag im Jahreskreis</b>		
	Altenmarkt	08.30	Hl. Messe
	Bad Loipersdorf	10.00	Wort-Gottes-Feier
	Fürstenfeld	10.00	Wort-Gottes-Feier
	Söchau	10.00	Hl. Messe – 100 Jahre Musikverein
Sa 16.	Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
	Fürstenfeld	18.00	Hl. Messe
	Thermenkapelle	18.00	Hl. Messe
<b>So 17.</b>	<b>16. Sonntag im Jahreskreis</b>		
	Altenmarkt	08.30	Hl. Messe
	Söchau	08.30	Hl. Messe
	Bad Loipersdorf	10.00	Wort-Gottes-Feier
	Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe
	Übersbach	10.00	Wort-Gottes-Feier
Fr 22.	Jobst	08.00	Hl. Messe – Ortsfeiertag AM
	Übersbach	19.00	Hl. Messe
Sa 23.	Altenmarkt	18.00	Hl. Messe entfällt
	Fürstenfeld	18.00	Hl. Messe
	Thermenkapelle	18.00	Wort-Gottes-Feier
<b>So 24.</b>	<b>17. Sonntag im Jahreskreis</b>		
	Altenmarkt	08.30	Hl. Messe
	Söchau	08.30	Wort-Gottes-Feier
	Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe
	Stein	10.00	Hl. Messe – Patroziniumsfeier/ Magdalena-Fest
Di 26.	Altenmarkt	08.00	Hl. Messe beim Puchas-Kreuz OFT Stadtbergen/Kohlgraben
.	Spitzhart	19.00	Hl. Messe
Sa 30.	Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
	Fürstenfeld	18.00	Hl. Messe
	Thermenkapelle	18.00	Hl. Messe

### So 31. 18. Sonntag im Jahreskreis – Pfarrausflug

Altenmarkt	08.30	Hl. Messe
Söchau	08.30	Hl. Messe
Bad Loipersdorf	10.00	Wort-Gottes-Feier
Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe

## AUGUST

Di 02.	Mitterberg	19.00	Hl. Messe beim Ohner-Kreuz
Fr 05.	Stein	19.00	Hl. Messe
Sa 06.	Fürstenfeld	17.00	Herz-Mariä-Andacht
		18.00	Hl. Messe
	Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
	Thermenkapelle	18.00	Hl. Messe
<b>So 07.</b>	<b>19. Sonntag im Jahreskreis – Patrozinium in AM</b>		
	Altenmarkt	08.30	Hl. Messe, anschl. Pfarrfest
	Söchau	08.30	Hl. Messe
	Bad Loipersdorf	10.00	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe
Di 09.	Hofberg	19.00	Hl. Messe
Do 11.	Speltenbach	08.00	Hl. Messe – Ortsfeiertag von Speltenbach
Fr 12.	Übersbach	19.00	Hl. Messe u. Kräutersegnung
Sa 13.	Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
	Fürstenfeld	18.00	Hl. Messe
	Thermenkapelle	18.00	Wort-Gottes-Feier
<b>So 14.</b>	<b>20. Sonntag im Jahreskreis</b>		
	Altenmarkt	08.30	Hl. Messe
	Söchau	08.30	Hl. Messe
	Bad Loipersdorf	10.00	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00	Wort-Gottes-Feier
	Übersbach	10.00	Wort-Gottes-Feier

## AUGUST

## Mo 15. Hochfest: Mariä Himmelfahrt

Söchau	08.30	Hl. Messe u. Kräutersegnung Hildegard-von-Bingen-Kap.
Altenmarkt	08.30	Hl. Messe u. Kräutersegnung
Bad Loipersdorf	10.00	Wort-Gottes-Feier und Kräutersegnung
Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe
Maierhofen	10.00	Hl. Messe u. Kräutersegnung – Ortsfeiertag
Di 16. Hörz-Kapelle	19.00	Hl. Messe
Fr 19. Maierhofen	19.00	Hl. Messe entfällt
Sa 20. Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
Fürstenfeld	18.00	Hl. Messe
Thermenkapelle	18.00	Wort-Gottes-Feier

## So 21. 21. Sonntag im Jahreskreis – Wallfahrt nach Mariazell

Altenmarkt	08.30	Hl. Messe
Söchau	08.30	Hl. Messe
Mariazell	09.00	Hl. Messe
Bad Loipersdorf	10.00	Wort-Gottes-Feier
Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe
Di 23. Aschbach	19.00	Hl. Messe
Do 25. Fürstenfeld	19.30	Friedensgebet / Hauptplatz
Fr 26. Übersbach	19.00	Hl. Messe
Sa 27. Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
Fürstenfeld	18.00	Hl. Messe
Thermenkapelle	18.00	Hl. Messe

## So 28. 22. Sonntag im Jahreskreis

Altenmarkt	08.30	Hl. Messe
Söchau	08.30	Wort-Gottes-Feier
Bad Loipersdorf	10.00	Hl. Messe beim Musikerfest
Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe / Augustinerkirche
Di 30. Herz-Kapelle	19.00	Hl. Messe

## SEPTEMBER

Fr 02. Stein	19.00	Hl. Messe
Sa 03. Fürstenfeld	17.00	Herz-Mariä-Andacht
	18.00	Hl. Messe
Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
Thermenkapelle	18.00	Wort-Gottes-Feier

## So 04. 23. Sonntag im Jahreskreis

Altenmarkt	08.30	Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
Söchau	08.30	Hl. Messe
Bad Loipersdorf	10.00	Hl. Messe
Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe
Di 06. Ruppertsdorf	19.00	Hl. Messe
Fr 09. Übersbach	19.00	Hl. Messe
Sa 10. Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
Fürstenfeld	18.00	Hl. Messe
Thermenkapelle	18.00	Hl. Messe

## So 11. 24. Sonntag im Jahreskreis

Altenmarkt	08.30	Hl. Messe
Söchau	09.30	Hl. Messe / Kircheneiche, Musik: Tina u. Niki Freiberger – Zellerfest
Bad Loipersdorf	10.00	Wort-Gottes-Feier
Fürstenfeld	10.00	Wort-Gottes-Feier
Söchau	15.00	Hl. Messe, Musik: Kirchen- chor Söchau – Zellerfest
Di 13. Burgau	18.30	Hl. Messe – Monatswallfahrt
Mi 14. Fürstenfeld	18.00	Abendlob / Stadtpfarrkirche
Fr 16. Maierhofen	19.00	Hl. Messe

Sa 17. Fürstenfeld	18.00	Hl. Messe
Thermenkapelle	18.00	Wort-Gottes-Feier

## So 18. 25. Sonntag im Jahreskreis

Altenmarkt	08.30	Hl. Messe
Söchau	08.30	Hl. Messe
Bad Loipersdorf	10.00	Wort-Gottes-Feier
Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe
Mi 21. Fürstenfeld	18.00	Abendlob / Stadtpfarrkirche
Fr 23. Übersbach	19.00	Hl. Messe
Sa 24. Söchau	16.00	Hl. Messe
Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
Fürstenfeld	18.00	Hl. Messe
Thermenkapelle	18.00	Hl. Messe

## So 25. 26. Sonntag im Jahreskreis

Altenmarkt	08.30	Hl. Messe
Übersbach	08.30	Hl. Messe – Erntedankfest und Kirchenfest
Söchau	08.30	Wort-Gottes-Feier
Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe
Bad Loipersdorf	10.00	Hl. Messe – Fest d. Ehejubilä- en
	11.00	Kürbisbrunch
Di 27. Spitzhart	19.00	Hl. Messe

## OKTOBER

Sa 01. Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
Fürstenfeld	18.00	Hl. Messe entfällt
Thermenkapelle	18.00	Wort-Gottes-Feier

## So 02. 27. Sonntag im Jahreskreis

Altenmarkt	08.30	Hl. Messe
Söchau	08.30	Hl. Messe – Erntedankfest
Bad Loipersdorf	10.00	Hl. Messe – Erntedankfest
Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe
Di 04. Herz-Kapelle	18.00	Hl. Messe
Mi 05. Fürstenfeld	18.00	Abendlob / Stadtpfarrkirche
Fr 07. Stein	18.00	Hl. Messe
Sa 08. Fürstenfeld	17.00	Herz-Mariä-Andacht
	18.00	Hl. Messe
Altenmarkt	18.00	Hl. Messe
Thermenkapelle	18.00	Hl. Messe entfällt

## So 09. 28. Sonntag im Jahreskreis

Altenmarkt	08.30	Hl. Messe – Erntedankfest
Söchau	08.30	Hl. Messe
Bad Loipersdorf	10.00	Wort-Gottes-Feier
Fürstenfeld	10.00	Hl. Messe – Erntedankfest

## Ausblick 2022:

Fest der Ehejubiläen in Söchau: Sonntag, 30. Oktober, 08.30  
Fest der Ehejubiläen in Fürstenfeld: Sonntag, 30. Oktober, 10.00

*Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben  
unter dem Himmel hat seine Stunde.*

## PFARRFEST IN ALTENMARKT

Dankbar sein...

.....beim **Pfarrfest**

in Altenmarkt am Sonntag, 7. August

08.30 Uhr: Festgottesdienst in der Kirche

ab 09.30 Uhr Pfarrfest:

Wir laden herzlich ein:

- Fröhlich zu sein und gemeinsam zu singen
- Musik und Essen genießen
- Schöne Preise zu gewinnen

Gleichzeitig können Sie mit Ihrem Kommen dazu beitragen, unsere finanziellen Mittel für die anstehende Kirchenrenovierung anwachsen zu lassen.

Wir freuen uns auf Sie/Dich/Euch

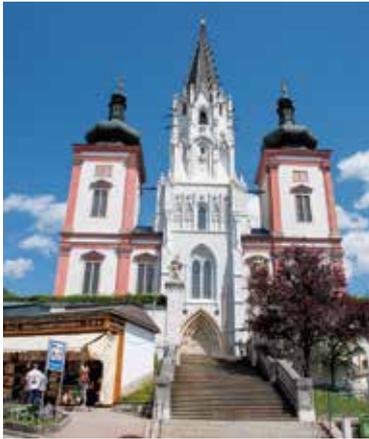
Das Festkomitee der Pfarre Altenmarkt

**Dankbar sein im**   
**Altenmarkter Pfarrfest** am  
**7. August**  
8.30 h Festgottesdienst  
anschließend:  
**Fest am Kirchplatz** mit köstlichen Speisen, viel  
Gemeinschaft, Musik  
(Weizenbaum), Gesang,  
Kinderprogramm, Weinkost und Gewinnmöglichkeit.  
**Alle, ob groß, klein, alt, jung,  
sind herzlich eingeladen,  
mit uns zu feiern!**  
Der Reinerlös kommt der bevorstehenden Kirchenrenovierung zugute.

## WALLFAHRT NACH MARIAZELL

### Fuß-Wallfahrt:

Donnerstag bis Sonntag,  
18. – 21. August,  
Anmeldung bei  
Hans Rauscher,  
Tel.: 03382/51952  
(Anmeldungen sind we-  
gen der Quartiere erfor-  
derlich!)



### Bus-Wallfahrt:

Sonntag, 21. August:  
06.00 Uhr: Abfahrt bei der  
Stadtpfarrkirche Fürsten-  
feld

09.00 Uhr: Hl. Messe in Marizell bei der Gnadenkapelle

17.00 Uhr: Rückkunft Preis: 25,-- Euro

Anmeldungen und Bezahlung in der Pfarrkanzlei!

## ÖKUMENISCHES FRIEDENSGETB

„Frieden“ ist jetzt seit  
dem Ukraine-Krieg neu zu  
buchstabieren. Wir sehen,  
wie zerbrechlich der wah-  
re Friede ist.

In diesem Jahr wollen wir  
besonders um diesen Frie-  
den beten, damit Men-  
schen Hoffnung finden.  
Können wir einander je-  
nen Frieden schenken, der  
in Jesus Christus seinen  
Ursprung hat?



Donnerstag, 25. August, 19.30 Uhr  
am Hauptplatz in Fürstenfeld

## AUGUSTINI-SONNTAG



Sonntag, 28. August, 10.00 Uhr, Augustinerkirche FF  
Festliche Orchester-Messe

## FEST DER EHEJUBILÄEN

### Fest der Ehejubiläen in Bad Loipersdorf:

Sonntag, 25. September, 10.00 Uhr

### Fest der Ehejubiläen in Söchau:

Sonntag, 30. Oktober, 08.30 Uhr

### Fest der Ehejubiläen in Fürstenfeld:

Sonntag, 30. Oktober, 10.00 Uhr

„Wir wollen lieben, weil Gott uns zuerst geliebt hat!“  
(1 Joh, 4,19)

In diesem Sinne laden wir alle Ehepaare aus den Pfarren  
Fürstenfeld, Bad Loipersdorf und Söchau ein – besonders  
jene, die 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50 Jahre oder noch länger  
verheiratet sind. Nehmen Sie dazu auch die Fotoalben von  
Ihrer Hochzeit mit!

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung in der  
Pfarrkanzlei.

# KATZBECK

Fenster & Türen



## AUTOHAUS KÄFER

HARTBERG - FÜRSTENFELD

Körmendnerstraße 11, 8280 Fürstenfeld, 03382/54 300  
Schludbach 70, 8230 Hartberg, 03332/63 160

www.autohaus-kaefer.at



GUTMANN  
INSTALLATIONEN

Rudolf Gutmann  
u. Sohn  
Grazerplatz 6  
8280 Fürstenfeld  
03382/52254-0  
www.gutmann.co.at

Service-Hotline:  
0810/600660

## wohnders | heinrich kaufmann

wohn glücklich. wohn stilvoll. **wohn anders.**

bismarckstraße 14 | 8280 fürstenfeld | tel.: 03382/51 9 15 | mobil: 0664/105 96 10 | www.wohnders.at

## KOHL GMBH & CO KG

SEKUNDÄRRÖHSTOFFHANDEL

A-8280 Fürstenfeld, Altenmarkt 151  
Tel.: +43 (0)3382/52849-0 | Fax-DW: -4  
www.kohl-eisen.at | office@kohl-eisen.at



SPRITKÖNIG

**Ihre freundlichen Tankstellen!**

Fürstenfeld - Graz  
Königsdorf - Bocksdorf  
SCS Vösendorf

FAIR und GÜNSTIG

## HEINRICH-BAU

Ges.m.b.H.

8280 Fürstenfeld, Burgenlandstraße 22 • Tel. 03382/52562  
www.heinrich-bau.at office@heinrich-bau.at

Raum & Ausstattung

## Harmtodd

Tapetenerer Bodenbeläge Sonnenschutz

8362 Söchau 35  
Tel. 03387-28870  
e-mail: office@harmtodd.at

www.harmtodd.at

## GRUNDMANN

Karosseriebautechnik

Spenglerei - Lackierung - Service  
Wiederkehrende Begutachtung \$57a

**ad** AUTO DIENST

FÜR ALLE  
MARKEN

8362 Hartl 43 - T 03387/2311 www.firma-grundmann.at

saisonale &  
regionale Küche

Das Hermann's  
ESSEN WIE ZU HAUSE

Unsere Öffnungszeiten  
entnehmen Sie bitte  
unserer Homepage  
www.das-hermanns.at  
Montag & Dienstag Ruhetag

Ungarstraße 1, 8280 Fürstenfeld, Tel. 03382/529 39

IHRE BESTEN  
SCHUHADRESSEN  
IN FÜRSTENFELD

**Totter**  
- FAMILY -  
FÜRSTENFELD HAUPTSTR.3  
FÜRSTENFELD HAUPTSTR.7



**W Weiss Touristik**  
Alle Reisen dieser Welt

Ihr Reisebüro  
in Fürstenfeld

Dr. Adalbert Heinrich Straße 5  
8280 Fürstenfeld  
Tel. +43 (0) 3382 / 519 30

www.weiss-touristik.at  
www.faireisen24.com



## 1 Traktorwallfahrt

Nach dem Segen des Pfarrers Alois Schlemmer machten sich 23 Oldtimer am Donnerstag, 9. Juni, auf die Fahrt. Über Deutsch Kaltenbrunn, Burgauberg und Stegersbach erreichten wir das Ziel, die Gnadenmutter von Ollersdorf.

Bürgermeister Bernd Strobl erklärte uns die Geschichte des Ortes, und PR Sandra Krammer führte in die Pfarre ein.

Die heilige Messe feierte Stadtpfarrer Alois Schlemmer mit den Fahrern und einigen nachgekommenen Angehörigen. Im Anschluss an das Mittagessen wurde das kleine Feuerwehr-Museum in Burgau besichtigt.

Und beim Buschenschank Kleinschuster ließen alle Teilnehmer diesen Tag langsam ausklingen.

*Alois Schlemmer*



1



3

## 2 Maiandacht

Gewohntermaßen versammelten sich am letzten Sonntag im Mai in frischer Luft des freien Feldes BewohnerInnen der Mitterbreiten, um in Verehrung und Anrufung Marias beim Pestkreuz zu feiern. Doch einsetzender Regen vereitelte dies und drängte uns zu fliehen. Herzliche Aufnahme fanden wir vis-à-vis im Carport von Hubert und Frieda.

Unter dem Leitwort „Maria, breit den Mantel aus, mach uns ein' Schirm und Schutz daraus“ begegneten wir mit Diakon Hans Rauscher in Maria einer bodenständigen Frau, die ein klares Ja zu Gottes Willen ausgesprochen hat. Lieder zu ihrer Ehre, Bitten, Verweilen in Stille und vielleicht auch die Frage: „Wer ist Maria für mich?“ erfüllten den Rastplatz der Besinnung.

Und weil Beten und Geselligkeit sich nicht ausschließen, sondern in einer lebendigen Gemeinschaft sich ergänzen, stellten wir in der Abendluft im Beisein unseres Stadtpfarrers Mag. Alois Schlemmer fest, dass „Regenwetter verbindet“.

Das Pestkreuz im Stadtteil Mitterbreiten am Rittscheingreitweg ist seit Jahrzehnten Begegnungsort für Maiandachten und erstrahlt seit 2021 im neuen Glanz. „Dominik“ vom Stadtservice frischte mit Pinsel und Farbe die Darstellungen ringsum auf.

Danke!!!

*Heidi Wabl*



5



2



4

## 3 Pflegerinnen-Treffen

Nach zwei Jahren der Pandemie fand unser Pflegerinnen-Treffen in Söchau am Christi Himmelfest statt. Zu einer Auszeit bei Kuchen und Kaffee, beim Singen in der Kirche sind unsere 24-Stunden-Pflegerinnen als Zeichen der Wertschätzung und unseres Dankes eingeladen.

In gemütlicher Runde erzählten drei Betreuerinnen aus ihrem Leben und freuten sich

über die Einladung und die freundliche Aufnahme von Seiten der Pfarre.

## 4 Osterkerze

Feierliche Übertragung der Osterkerze zum Taufbrunnen in Altenmarkt am Pfingstsonntag.

## 5 Niemandsland

Der Fürstenfelder Ortsteil Übersbach war vom 16. April bis 8. Mai 1945 ein Kriegsschauplatz und ein Ort des Schreckens. Im Frontverlauf wurde der Landstrich von Übersbach zum Niemandsland mit vielen Toten, mit sehr viel Leid und mit unglaublichen Schrecken.

Eingedenk dieser Schrecken machen sich die Übersbacher alljährlich auf den Weg zu der 1985 errichteten Gedenkstätte im ehe-

maligen Niemandsland.

Stadtpfarrer Alois Schlemmer zelebrierte die Gedenkmesse und forderte in seiner Predigt die friedensstiftenden, christlichen Grundhaltungen ein, gerade auch im Hinblick auf die auf den Krieg in der Ukraine. Auch Ortsvorsteher Gemeinderat Dieter Siegl kehrte in seiner Ansprache den Wert des Friedens hervor: „Die Bilder und Berichte des fürchterlichen Leids sind dieselben wie damals hier in Übersbach. Kaum jemand hätte vor einem Jahr gedacht, dass ein Krieg an die Tore Europas klopft. Das große Friedensprojekt Europa ist extrem gefordert. Und dazu gehört auch dieses Gedenken, das uns ein warnendes Beispiel sein muss, dass allein der Erhalt des Friedens das Ziel unseres Zusammenlebens sein muss!“ Und er konnte zu dem Gedenken eine große Schar an Besucherinnen und Besuchern begrüßen. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Söchau.

# Standesnachrichten

Fürstenfeld - Altenmarkt - Loipersdorf - Söchau - Übersbach



## In der Taufe wurden Kinder Gottes

### Altenmarkt:

08.05.2022 Ella GOSTNER, Altenmarkt  
08.05.2022 Jana Elisabeth KALTENEGGER, Söchau

### Bad Loipersdorf:

14.05.2022 Rosalie KNITTELFELDER, Bad Loipersdorf  
26.05.2022 Theo SINDLER, Bad Loipersdorf

### Fürstenfeld:

01.05.2022 Paula HÖDL, Fürstenfeld  
07.05.2022 Hannah BICHLER, Fürstenfeld  
08.05.2022 Sophie Susanne Maria WINDHOFER, FF  
22.05.2022 Franziska Lilith HACKL, Wien  
28.05.2022 Alessia Sophie MOOSHAMMER, Fürstenf.  
29.05.2022 Sophie UNGER, Fürstenfeld  
04.06.2022 Leonardo PELLEGRINO, Fürstenfeld  
04.06.2022 Elena Sophie ÜBELACKER, Stadtbergen  
05.06.2022 Johanna LÖSCHNIG, Bad Loipersdorf  
06.06.2022 Nico HANFSTINGL, Fürstenfeld  
11.06.2022 Lara Juliana ROHRER, Fürstenfeld  
16.06.2022 Olivia RIEGLER, Fürstenfeld  
18.06.2022 Lennox Cosmin KOGLER, Fürstenfeld  
25.06.2022 Luca WOHLFARTER, Fürstenfeld

### Söchau:

14.05.2022 Laura PAUGER, Rittschein  
15.05.2022 Liam Sebastian STROBL, Übersbach  
29.05.2022 Helene Cäcilia SCHMIDT, Übersbach

**Gott, halte deine schützende Hand über das Kind und seine Eltern.**



## Das Sakrament der Ehe spendeten einander

### Altenmarkt (Schloss Thaller):

14 Paare aus einer anderen Pfarre

### Fürstenfeld:

14.05.2022 Martin und Julia STABER, Fürstenfeld  
2 Paare aus einer anderen Pfarre

### Söchau/Übersbach:

21.05.2022 Manuel LANG und  
Jacqueline Maria PFINGSTL, Söchau

**Wir wünschen Glück und Gottes Segen!**

*"Wir wollen lieben,*

*weil Gott uns zuerst geliebt hat!"*

(1 Joh, 4,19)



## Mit dem Segen der Kirche wurden begraben

### Altenmarkt:

27.04.2022 Johann SAFTNER, 68 Jahre, Kohlgraben  
23.05.2022 Johann URSCHLER, 84 Jahre, Altenmarkt  
30.05.2022 Karl SCHWAB, 88 Jahre, Altenmarkt

### Bad Loipersdorf:

07.04.2022 Marianne URSCHLER, 84 J., Augustinerhof  
09.04.2022 Karl SAMMER, 89 Jahre, Augustinerhof  
19.04.2022 Agnes HAMMER, 94 Jahre, Augustinerhof  
01.05.2022 Maria BAUER, 86 Jahre, Bad Loipersdorf  
31.05.2022 Günther LEITNER, 81 J., Bad Loipersdorf

### Fürstenfeld:

07.04.2022 Alois BONSTINGL, 89 Jahre, Fürstenfeld  
07.04.2022 Elfriede PTACNIK, 76 Jahre, Wien  
10.04.2022 Helmut LEDERER, 68 Jahre, Fürstenfeld  
11.04.2022 Maria KRACHLER, 98 Jahre, Augustinerhof  
18.04.2022 Anneliese FÜRNRATT, 78 J., Fürstenfeld  
19.04.2022 Erich WAGNER, 82 J., Deutschlandsberg  
30.04.2022 Johanna WALLNER, 74 Jahre, Fürstenfeld  
31.05.2022 Gertrude VORRABER, 93 J., Augustinerhof  
18.06.2022 Christa KÖCK, 78 Jahre, Fürstenfeld

### Söchau:

13.05.2022 Ludmilla GRÜNWALD, 89 Jahre, Söchau  
23.05.2022 Franz SIEGL, 89 Jahre, Rittschein

### Übersbach:

09.05.2022 Anton URSCHLER, 89 Jahre, Hartl

**Gott, schenke ihnen die Freude der Auferstehung!**

*Du bist ein Segen*

Möge sich der Himmel  
vor dem verneigen, was du bisher  
in deinem Leben  
erreicht, geschaffen und  
an Gutem bewirkt hast.

Du durftest so vielen Menschen  
zum Segen werden  
und bist damit selbst  
in deinem ganzen Sein  
ein Geschenk Gottes,  
ein himmlischer Stern  
für diese Welt.

© Christa Spilling-Nöker

# Pfarrfeste: Es wurde wieder gefeiert



Ein großartiges Pfarrfest wurde in Söchau gefeiert, wo beim Festgottesdienst auch den ehemaligen PfarrgemeinderätInnen gedankt wurde.



In Fürstenfeld gestalteten die Kinder des Schülerhorts die Messe musikalisch, es konnten auch viele Ehrengäste begrüßt werden.



## Söchau

Bei besten Bedingungen fand unser Pfarrfest zu Ehren des Pfarrpatrons, des hl. Vitus, am Sonntag, 12. Juni, in Söchau statt.

Der Auftakt erfolgte in der Pfarrkirche mit dem Hochamt, zelebriert von Pfarrer Alois Schlemmer. Die Söchauer Musikkapelle sorgte für die feierliche, musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes, wo am Ende der Feier die Mitglieder vom Pfarrgemeinderat der vergangenen Periode sowie fleißige Ministranten bedankt wurden.

Im Anschluss konnten köstliche Speisen wie Grillhendl, Wiener Schnitzel sowie Mehlspeisen und Torten als Mittagessen unter dem Schatten der großen Kircheneiche verspeist werden. Und die Klänge des Frühschoppens sowie manches Plauscherl sorgten für Kurzweil, das später durch die Unterhaltung vom „Sperrmüll-Fritz“ ergänzt wurde.

Beim Weinstand haben die vielen Gäste – u. a. Bürgermeister Josef Kapper – bis in die späten Stunden die Verkostung genossen.

Die Geschenkkorbverlosung am Nachmittag brachte viele glückliche Gewinner.

Danke dem Pfarrgemeinderat – unter der Leitung vom geschf. Vorsitzenden Reinhold Prasch – und allen fleißigen Händen, die bei der Ausrichtung dieses Pfarrfestes mitge-



Johannifest in Übersbach

holfen haben!

Danke für alle Spenden (Transparente, Geschenkkörbe, Mehlspeisen) und allen BesucherInnen für ihr Kommen.

*Danke, dass es ein gelungenes Fest wurde!*

## Fürstenfeld

Bei heißem Sommerwetter fand das diesjährige Pfarrfest am Sonntag, 26. Juni, in Fürstenfeld statt. Nach der hl. Messe, musikalisch umrahmt vom Schülerhort und der Bedankung der Pfarrgemeinderäte der vergangenen Periode, konnten sich alle

gemütlich unterhalten bei großartigen Torten, Gebrülltem und erfrischenden Getränken. Umrahmt hat diesen Frühschoppen die Stadtmusikkapelle.

Besonderer Dank gilt allen, die beim Fest mitgearbeitet, durch Spenden unterstützt sowie selbst am Pfarrfest teilgenommen haben. Vergeltsgott!

## Übersbach

Bei herrlichem Wetter versammelten sich unzählige Gläubige – an der Spitze die Vertreter der Gemeinde – zum Johannifest in Übersbach am Sonntag, 19. Juni. Pfarrer Alois Schlemmer feierte am Dorfplatz die Festmesse, welche der Musikverein Söchau musikalisch umrahmte. Und die Prozession um den Dorfanger führte DI Johann Rath mit der Monstranz voran, um allen Menschen zu zeigen, wovon wir leben – Jesus Christus, das Lebensmittel Brot schlechthin! Beim feierlichen Abschlussegens bedankte er sich für das Mitwirken sowie die großartige Teilnahme.

Beim anschließenden Fest des ÖKB haben sich die Leute noch lange bei den Klängen der Übersbacher unterhalten und manch einen großen Gewinn der Verlosung nach Hause geschleppt.

Wir freuen uns schon auf das nächste Fest!

**PFLANZENWELT  
LANGER**

Blumenfachgeschäft und Gartencenter  
Stadtbergenweg 8 | 8280 Fürstenfeld  
03382 / 539 05 | [www.blumen-langer.at](http://www.blumen-langer.at)

**Allianz**

Wir sind da.  
Was immer  
Du vorhast.

Karl Glehr  
Grazer Platz 2  
8280 Fürstenfeld  
0699/18 79 44 04

Jetzt zu Deinem individuellen  
Bedarf beraten lassen.  
Persönlich. Digital.

→MEHR AUF ALLIANZ.AT

**Mode ist Roth**

**ROTH**

Gnas | Feldbach | Fürstenfeld | Hartberg | Gleisdorf | [www.moderoth.at](http://www.moderoth.at)

Fürstenfeld | Jennersdorf | Güssing  
Tel.: 03382 523 33 | [www.meier.at](http://www.meier.at)  
Ein Familienunternehmen seit 1952.

**MEIER**  
ELEKTROHANDEL

**ORIENTTEPPICH HAUS SCHIRAZIAN**

Verkauf - Reparatur - Reinigung  
**PERSISCHE TRADITION**  
Tel.: 0664 / 12 92 465

**NISSAN**

**Nissan Autohaus Wurzinger**  
Kfz-Werkstätte für alle Automarken  
Spenglerei – Lackiererei – 24 h Abschleppdienst – Pannenhilfe  
Grazer Straße 10, 8280 Fürstenfeld; E-Mail: [autohaus.wurzinger@aon.at](mailto:autohaus.wurzinger@aon.at)  
Tel.: 03382 / 546 64

**A. WURZINGER GAS-WASSER-HEIZUNG**  
Grazer Straße 6, 8280 Fürstenfeld; Tel.: 03382 / 541 26  
e-Mail: [c.wurzinger@aon.at](mailto:c.wurzinger@aon.at)  
Sofort Reparaturdienst – Verstopfungen  
24 h Service für Ölbrenner, Rohrbrüche

Die schönste Jahreszeit  
in Bad Loipersdorf:

*Frühling, Sommer, Herbst & Winter.*

Loift bei uns!

**Loipersdorf**  
Thermenresort

therme.at

**Goldmine**

Uhren - Schmuck  
Hauptstraße 24  
Fürstenfeld **-20%** auf alle Gold- und  
Edelsteinschmuckstücke

**Raiffeisen  
Meine Bank**

**Rat, Hilfe, Begleitung und Beratung im Trauerfall**

**Andreas Taucher**  
Tel. 03382 - 71815  
0-24h erreichbar

(Filialleiter)  
Eden Filiale Fürstenfeld

**EDEN**  
BESTATTUNG

Für die Bezirke Hartberg / Fürstenfeld  
Jennersdorf und Güssing

Würdevoll Abschied nehmen

**STADTWERKE FÜRSTENFELD**  
ENERGIE UMWELT FREIZEIT

Lebensqualität rund um die Uhr.

**UNSER  
LAGERHAUS**

MALEREI - AUTOLACKIERUNG  
RAUM AUSSTATTUNG - SONNENSCHUTZ

Mag. Philipp Mayer GmbH  
[www.malerbetrieb-mayer.at](http://www.malerbetrieb-mayer.at)

**Mayer**

A-8280 FÜRSTENFELD, Loipersdorferstraße 7  
Tel. 03382/52809 Fax Dw 13

BÖDEN - TAPETEN - TEPPICHE - VORHÄNGE - JALOUSIEN - ROLLOS

**Rosenberger**

**HOLZBAU**

Holzbau Rosenberger GmbH  
Fehringstraße 30  
8280 Fürstenfeld

Tel.: 03382 / 52 202  
Fax: 03382 / 52 202 - 15

Der Zimmermeister [www.holzbau-rosenberger.at](http://www.holzbau-rosenberger.at)  
Gastetische - Fertighäuser - Wintergärten - Innenausbauten

**manfreddeutsch**

Elektro-Motoren-Reparatur-Werkstätte

8280 Fürstenfeld, Klostergasse 1  
Tel. + Fax 03382 / 53 337  
Mobil 0664 / 504 97 49, 0664 / 433 25 25

**Buchner**

[WWW.BUCHHANDLUNG-BUCHNER.AT](http://WWW.BUCHHANDLUNG-BUCHNER.AT)

# Evangelische Termine

Aktuelle Informationen finden Sie unter: [www.facebook.com/EvangFuerstenfeldRudersdorf](http://www.facebook.com/EvangFuerstenfeldRudersdorf) und in den Schaukästen beim evangelischen Pfarramt und vor der Heilandskirche Fürstenfeld.

## Gottesdienste in Fürstenfeld – Heilandskirche

Sonntag, 03. Juli, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit **GARTENFEST & PfarrersWAHLTERMIN** (11.00 – 11.30 Uhr)

Sonntag, 10. Juli, 12.15 – 12:45 Uhr: **letzte WAHLMöglichkeit** (Pfarrhaus, Schillerstr. 13)

Sonntag, 17. Juli, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 24. Juli, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Superintendent Rehner

Sonntag, 31. Juli, 10.15 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 07. August, 10.15 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 21. August, 10.15 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 28. August, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit & Verabschiedung von Superintendent Rehner

## Gottesdienste in Fürstenfeld im Augustinerhof\*

Samstag, 09. Juli, 14.00 Uhr, Gottesdienst

Samstag, 13. August, 14.00 Uhr, Gottesdienst

## Gottesdienste in Rudersdorf im Bethaus

Samstag, 09. Juli, 06.00 Uhr: Tag der offenen Bethaustür & Andacht (19:00 Uhr)

Sonntag, 10. Juli, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Superintendent Rehner & Wahl 11.00-11.30 Uhr

Sonntag, 24. Juli, 08.45 Uhr, Gottesdienst mit Superintendent Rehner

Sonntag, 14. August, 10.15 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 28. August, 08.45 Uhr, Gottesdienst mit Superintendent Rehner

## WER WIRD / IST DER NÄCHSTE EVANGELISCHE PFARRER von Fürstenfeld / Rudersdorf?

Nach Auflösung des Pfarrgemeindeverbands haben sich 2 Pfarrer beworben für die neu ausgeschriebene Pfarrstelle für Fürstenfeld mit der Tochtergemeinde Rudersdorf: Pfarrer Karlheinz Böhmer und Pfarrer Lázló Lázló. Beide Bewerber stellten sich im Juni in der Heilandskirche vor mit Probegottesdiensten und anschließendem Hearing mit Fragemöglichkeit.

Bis 10. Juli durften / dürfen alle konfirmierten evangelischen Gemeindeglieder ihren neuen Pfarrer selbst wählen. Das Ergebnis wird im Sommer bekannt gegeben.

Evang. Pfarrer Lázló Lázló

Evang. Pfarrer Karlheinz Böhmer



## EVANGELISCHE KONTAKTE

Sprechstunden im Pfarramt bis Ende August nur nach Vereinbarung. Bitte Kontaktaufnahme per Telefon oder E-Mail:

**Pfarramt:**  
Tel.: 03382 / 52 324  
**E-Mail:**  
PG.Fuerstenfeld@evang.at

**Kanzleidiens- & Kirchenbeitrags-Anfragen:**  
**E-Mail:**  
PG.Fuerstenfeld@evang.at

**Administrator bis August:**  
Superintendent  
Mag. Wolfgang Rehner  
(bis 31.08.2022):  
Tel.: 0699 / 18 87 76 01  
**E-Mail:**  
wolfgang.rehner@evang.at

**Kurator Aribert Wendzel:**  
Tel.: 0699 / 14 86 58 00  
**E-Mail:** office@wendzel.at

## Pfarrblatt-Rätsel

Weidegebiet im Gebirge	wird einer Kuh um den Hals gehängt	Wohnmonat ehem. Zch für Elzrug	Almwirtin Himmelsrichtung
	Milcher, abgek.	Knochengerüst	
		zwei Milchprodukte von der Alm	
			United Nations, abg. Zeichen für Radium
aus, gewesen Zeichen für Celsius	Kfz. Zch. für Urm. starker Zweig	Tier der Lappen ch. Zch. f. Radium	7
männl. Katze ein Tag für Feiern		franz./lat.: von Spende	8
		Zeichen für Radium, ärztliche. Feststellig	5
4	Kfz. Zch. für Meik.	Tetanie, abgek. elektron. Brief	6
		Zeichen f. Reaumur Staat i. S.-Amerika	
		fach, gerade Zch. f. Centimeter	
mezzopiano, ab. wechseln im Wald		Boss, Vorgesetzter dt. Stadt a. d. Donau	Adresse, abgek.
			und andere, abgek. engl.: ich
Kfz. Zch. f. Irland Blütenpflanzen		Tier, liefert Butter und Käse	
			Doktor, abgek.

© Dr. Ernst Heuser

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Die Felder mit Zahlen nennen ein Glücksempfinden beim Besuch einer Alm.

➔ **LÖSUNGSWORT NENNEN & GEWINNEN:** ➔

Aus allen, die das Lösungswort bis 15. Juli in der Pfarrkanzlei Ilz nennen, werden fünf Gutscheine für Essen incl. Getränk beim Ilzer Jakobifest verlost.

Wir danken der Pfarre Ilz für das Sponsoring und gratulieren gleichzeitig den Gewinnern des letzten Pfarrblatträtsels (LW: Vrone licham).

Die Preise gingen nach Bad Loipersdorf, Fürstenfeld, Speltenbach und Ilz.

# Säulen Säulen unserer Pfarren

TEIL 4

## Mesner

VON DER PFARRE  
GROSSWILFERSDORF



Die vielseitigen Aufgaben des Mesners werden in der Pfarre Großwilfersdorf von Josefa Bauer und Johann Maurer übernommen. Dabei sind die beiden ein eingespieltes Team. Zu zweit, so geben beide unisono als Antwort, hat man einen gewissen Spielraum, denn es kann immer etwas sein, ob Krankheit oder Urlaub. Beide sind in Großwilfersdorf schon sehr lange im Pfarrleben aktiv.

## JOSEFA BAUER

Josefa Bauer, seit über 30 Jahren Mesnerin, war Mitglied des Pfarrgemeinderates und in führender Position der Katholischen Frauenbewegung. Ihr Aufgabengebiet erstreckt sich von der Organisation der Herbergsuche über das Einkleiden der Sternsinger bis hin zur Vorbeterin, die Caritas. Auch die gewissenhafte Aufnahme der Messintentionen fällt in ihren Tätigkeitsbereich. Und sie sagt mit einem Augenzwinkern „Wenn der Hans nicht Zeit hat, wird auch der Schnee vor der Kirche von mir weggeräumt“.



Ihre Leidenschaft gehört vor allem dem Blumenschmuck. Diese werden von ihr persönlich zu Hause angepflanzt, und wenn sie dann herzeigbar sind, dienen sie der Verschönerung unserer Pfarrkirche.

## JOHANN MAURER

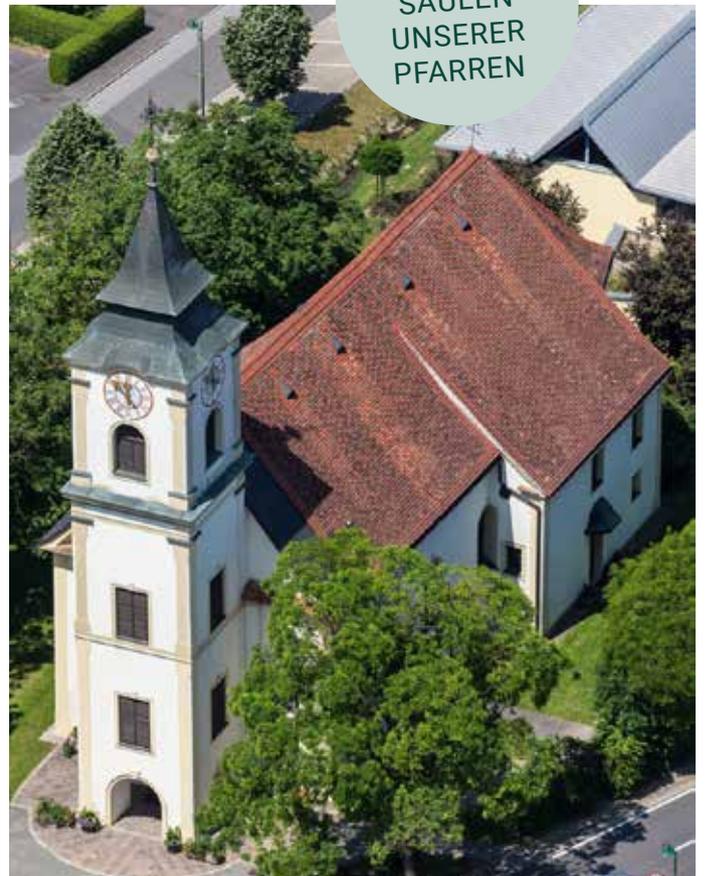
Hans Maurer blickt auf mehr als 50 Jahre Dienst in unserer Pfarre zurück. Mit 16 als Jugendvertreter im Kirchenrat wurde er im Laufe der Zeit auch zehn Jahre Vorsitzender des Pfarrgemeinderates, in seine Zeit fällt die Renovierung des Pfarrhofes.

Gemeinsam werden in der Weihnachtszeit die Christbäume und das Kripperl hergerichtet, und man sah sie in den letzten beiden Jahren auch gemeinsam ministrieren, wenn in Pandemiezeiten wieder einmal kein Ministrant da war.



Auf die Frage, welche Beweggründe sie haben, den Mesnerdienst auszuführen, antworten beide „der feste Glaube und wir tun es gerne, so lange die Gesundheit es zulässt“. Dann hoffen wir, dass sie gesund bleiben und noch lange den Mesnerdienst übernehmen können.

TEIL 4  
SÄULEN  
UNSERER  
PFARREN



# Wallfahrt Frauenwallfahrt

## der KFB Seelsorgeraum Thermenland in Burgau

Am 13. Mai 2022 trafen sich bei der Burgauer Wallfahrtsmesse viele Frauen der Katholischen Frauenbewegung des Seelsorgeraumes Thermenland. Pfarrer Peter Rosenberger aus Ilz feierte die Messe, und Mag. Marlies Prettentaler-Heckel aus Graz begeisterte mit einer lebensnahen Predigt die Mitfeiernden.

Musikalisch frischte der Kirchenchor Burgau die Feier mit Liedern aus der Gen Rosso Messe auf.

Das Zusammentreffen wurde auch dafür genutzt, das neue Leitungsteam der KFB des Seelsorgeraumes vorzustellen bzw. sich beim Leitungsteam des ehemaligen

Dekanates Bad Waltersdorf – Elisabeth Tauschmann und Christa Veigl – zu bedanken.

Es ist erfreulich, dass sich Frauen aus den verschiedenen Gruppen der Pfarren des Seelsorgeraumes Thermenland wieder neu formiert haben, um gemeinsam Kirche, auch über die eigene Pfarre hinaus, mitzugestalten. Zum Leitungsteam gehören: Pastoralreferentin Mag. Andrea Schwarz, Klementine Schwarz (Burgau), Maria Freisling (Bad Blumau), Roswitha Maurer (Großwilfersdorf), Andrea Schwarz (Altenmarkt) und Heidi Guttmann (Großwilfersdorf). Ein herzliches Dankeschön für die Bereitschaft!

Ein Dankeschön auch an alle Frauen, die bei der anschließenden Agape mitgeholfen und köstliches Kleingebäck mitgebracht haben. Es war schön, sich nach langer Zeit wieder einmal zu treffen und gemeinsam zu feiern, und wir hoffen, dass diese Frauenwallfahrt ein Fixpunkt im Jahreskreis des Seelsorgeraumes wird.



## FÜRSTENFELD

### GOTTESDIENSTE

Samstag 18.00 Uhr  
Sonntag 10.00 Uhr

### PFARRKANZLEI

Behandelt alle Anliegen von Fürstenfeld,  
Altenmarkt, Bad Loipersdorf und Söchau.

Dienstag/Freitag 08.30 – 10.00 Uhr  
Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr

#### Stajer Sandra

Telefon: 03382 / 522 40  
0676 / 87 42 60 76

E-Mail: fuerstenfeld@graz-seckau.at  
sandra.stajer@graz-seckau.at

## BAD WALTERSDORF

### GOTTESDIENSTE

Samstag 18.00 Uhr  
Sonntag 10.00 Uhr

### PFARRKANZLEI

Behandelt auch alle Anliegen von Bad  
Waltersdorf, Bad Blumau und Burgau.

Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr  
Freitag 09.00 – 11.00 Uhr

#### Holik Bianca

Telefon: 03333 / 22 24

E-Mail: bad-waltersdorf@graz-seckau.at  
bianca.holik@graz-seckau.at

## ILZ

### GOTTESDIENSTE

Samstag 19.00 Uhr  
Sonntag 10.00 Uhr

### PFARRKANZLEI

Behandelt auch alle Anliegen von Hainers-  
dorf, Ilz, Großwilfersdorf und Ottendorf.

Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr  
Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr

#### Knaus Andrea

Telefon: 03385 / 378  
0676 / 87 42 69 48

E-Mail: ilz@graz-seckau.at  
andrea.knaus@graz-seckau.at

## ALTENMARKT

### GOTTESDIENSTE

Samstag 18.00 Uhr  
Sonntag 08.30 Uhr

**PFARRKANZLEI** siehe Fürstenfeld  
Montag 10.30 – 12.00 Uhr

## BAD BLUMAU

### GOTTESDIENST

Sonntag 08.30 Uhr

**PFARRKANZLEI** siehe Bad Waltersdorf  
Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr

## GROSSWILFERSDORF

### GOTTESDIENSTE

Samstag 18.00 Uhr  
Sonntag 10.00 Uhr

**PFARRKANZLEI** siehe Ilz

## BAD LOIPERSDORF

### GOTTESDIENSTE

Samstag 18.00 Uhr  
Sonntag 10.00 Uhr

**PFARRKANZLEI** siehe Fürstenfeld  
Montag 08.30 – 10.00 Uhr

## BURGAU

### GOTTESDIENST

Sonntag 10.00 Uhr

**PFARRKANZLEI** siehe Bad Waltersdorf  
Dienstag 08.30 – 10.00 Uhr

## HAINERSDORF

### GOTTESDIENST

Sonntag 08.30 Uhr

**PFARRKANZLEI** siehe Ilz

## SÖCHAU

### GOTTESDIENST

Sonntag 08.30 Uhr

**PFARRKANZLEI** siehe Fürstenfeld  
Donnerstag 08.30 – 10.00 Uhr

# Gottesdienste & Kontakte

## OTTENDORF

### GOTTESDIENST

Sonntag 08.30 Uhr

**PFARRKANZLEI** siehe Ilz

### PRIESTER

#### SCHLEMMER Alois

Telefon: 0676 / 87 42 67 81  
E-Mail: alois.schlemmer@graz-seckau.at

#### ROSENBERGER Peter

Telefon: 0676 / 87 42 68 81  
E-Mail: peter.rosenberger@graz-seckau.at

#### TRAWKA Mathias

Telefon: 0676 / 87 42 66 80  
E-Mail: mtrawka@htb.at

### KAPLAN

#### SALLABERGER Georg

Telefon: 0676 / 87 42 64 88  
E-Mail: georg.sallaberger@gmail.com

### DIAKONE

#### GRUBER Michael

Telefon: 0664 / 88 44 73 67  
E-Mail: michael.gruber@graz-seckau.at

#### KRIENDLHOFER Gottfried

Telefon: 0676 / 87 49 67 95  
E-Mail: diakon.kriendlhofer@aon.at

#### PENDL Herbert

Telefon: 0676 / 87 42 76 48  
E-Mail: herbert-pendl@gmx.at

#### RAUSCHER Johann

Telefon: 0677 / 62 71 88 33  
E-Mail: sieben.rauscher@aon.at

### PASTORALREFERENTEN

#### LAFER Gerhard

Telefon: 0676 / 87 42 66 42  
E-Mail: gerhard.lafer@graz-seckau.at

#### WEBER Gerhard

Telefon: 0676 / 87 42 67 89  
E-Mail: gerhard.weber@graz-seckau.at

#### SCHWARZ Andrea

Telefon: 0676 / 87 42 75 18  
E-Mail: andrea.schwarz@graz-seckau.at

### SEKRETÄRINNEN

#### HOLIK Bianca

siehe Pfarre Bad Waltersdorf

#### KNAUS Andrea

siehe Pfarre Ilz

#### STAJER Sandra

siehe Pfarre Fürstenfeld



## EINLADUNG Steirerg'wand aus zweiter Hand

Trachtenflohmarkt-  
Laden des Vereins  
"Wir für das Haus der  
Frauen"

In St. Johann bei Herberstein 96  
(nahe Haus der Frauen)

Öffnungszeiten: jeden ersten und letzten  
Samstag im Monat von  
10.00 – 17.00 Uhr

Besuche von Gruppen ab fünf Personen auch zu  
anderen Zeiten auf Anfrage : 03113 / 22 07  
(Mo. – Fr., 08.30 – 12.30 Uhr)

Stöbern Sie nach Herzenslust – Sie ent-  
decken bestimmt das eine oder andere  
schöne Stück!

Trachtenspenden werden auch weiterhin  
dankend entgegengenommen. Alle Details  
siehe [www.hausderfrauen.at](http://www.hausderfrauen.at)

Der Reinerlös des Flohmarktes kommt  
dem Haus der Frauen – Bildung.Spirituali-  
tät.Auszeit zugute!

## IMPRESSUM

### Kommunikationsorgan des Seelsorgeraums Thermenland

Herausgeber: Röm. Kath. Pfarramt Ilz, 8262 Ilz 1



Gesamtverantwortung:  
Gerhard Lafer  
E-Mail:  
[gerhard.lafer@graz-seckau.at](mailto:gerhard.lafer@graz-seckau.at)

### LAYOUT

**Pfarrblatt Lebensquell & Innenteil Ilz**  
Theresa Posteiner (Grafisches Gesamtkonzept)

**Innenteil Fürstenfeld:**  
Christian Thomaser

**Innenteil Bad Waltersdorf:** Bernd Grabner

**Asus der Redaktion:** Wir sind für Ihre Beiträge,  
Fotos und Rückmeldungen jeder Art sehr  
dankbar und laden dazu herzlich ein.

**Redaktion:** Pfarrverantwortliche  
**Fotos:** Archiv der Pfarren  
**Druck:** Druckerei Scharmer

Nächste Pfarrblatt-Ausgabe:  
**LEBENSQUELL**  
**NR. 4 | OKTOBER 2022 | 3. JG.**

**Redaktionsschluss:** 15.09.2022  
**Erscheinungsdatum:** 30.09.2022



Gedruckt nach der Richtlinie des  
Österreichischen Umweltzeichens  
"Druckerzeugnisse",  
Druckhaus Scharmer, UW-Nr. 950

## VIELEN DANK Kaplan MMag. Georg Sallaberger

Nach sieben Jahren Kaplanstätigkeit im Pfarrverband Großwilfersdorf, Hainersdorf, Ilz und Ottendorf verlässt der aus Gallspach (OÖ) stammende Kaplan MMag. Georg Sallaberger unsere Diözese in Richtung St. Pölten.

Wir danken ihm für sein seelsorgliches Wirken  
in unserer Mitte und wünschen ihm, dass sein  
priesterlicher Dienst weiterhin reiche Frucht  
bringen möge.



## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH Stadtppfarrer Mag. Alois Schlemmer

Unser Stadtpfarrer Mag. Alois  
Schlemmer hat vor wenigen  
Wochen seinen 60. Geburtstag ge-  
feiert. Wir gratulieren herzlich und  
wünschen weiterhin viel Gesund-  
heit und Gottes Segen für den  
weiteren Lebensweg.

## TROST IN EINER LEEREN KIRCHE ...

Einen Urlaubsvorsatz?  
...hab ich immer gefunden.

Mein ganzes Leben.

Versuchen Sie es auch  
einmal in Ihrer Urlaubs-  
Freizeit. Machen Sie es  
wie ich.

Luft schnappen, die Beine  
vertreten. Ist erlaubt.

Niemand kann Ihnen einen  
Vorwurf machen, Sie des-  
wegen zur Verantwortung  
ziehen. Genießen Sie das  
saftige Grün, die Blüten,  
die Wiesen und Felder.  
Spazieren Sie ohne Hast,  
gemütlich, und grüßen Sie  
die wenigen Menschen,  
die Ihren Weg kreuzen.  
Vergessen Sie nicht, das  
Handy auszuschalten.

Da – dort eine Kirche, eine  
Kapelle. Die Tür, das Tor

ist offen. Sie bleiben davor  
stehen, überlegen: Hat  
doch keinen Sinn!

Oder: Warum eigentlich  
nicht? Oder: Ach was,  
schaden kann's auf keinen  
Fall.

Sie sind nicht gläubig?  
Egal. Sie betreten die Kir-  
che trotzdem. Sie machen  
ein Kreuzzeichen.  
Nein, Sie doch nicht.  
Aber Sie setzen sich.

Vorne der Altar,  
der Gekreuzigte. Nicht  
Ihrer? Mag sein, aber die  
kirchliche Stille vom Kreuz  
herunter, die spüren Sie,  
die ist Ihre.

Sie umfängt Sie, hüllt Sie  
ein, beruhigt Sie, lässt  
Sie denken, nachdenken,  
hoffen.

Beten Sie, so Sie können.

Aber beten ist sehr  
schwer. Die meisten  
können es nicht. Ich auch  
nicht. Aber hingeben kann  
ich mich, hingeben der  
Leere der Kirche. Dieses  
Geheimnis auf mich wir-  
ken lassen.

Probieren Sie es.  
Schöne, erholsame Som-  
mer- und Urlaubstage.  
Wir sollten aber dabei auf  
unser religiöses Zusam-  
menleben nicht vergessen  
– gerade in diesen „freien  
Tagen“ haben wir doch  
Zeit dazu – still und ruhig  
zu werden um Schätze zu  
sammeln.

**Herzlichst –  
Pfarrgemeinderat Ilz**

Wir laden herzlichst ein zum

# Ilzer JAKOBI-FEST

FRÜHMESSE  
07:00 Uhr

FEIERLICHES HOCHAMT  
09:00 Uhr  
mit Pfarrer Peter Rosenberger

Messe: W.A. Mozart: Missa brevis in G-Dur, KV 140 – musikalisch gestaltet mit Solisten, einem Streichensemble des Salonorchesters und dem Gesangsverein Ilz. Gesamtleitung: DI Dr. Peter Joachim Heinrich

MUSIKVEREIN ILZ  
Weinkost des Weinbauvereins

Anschließend gemütliches  
Zusammensein im Pfarrgarten mit  
FRÜHSCHOPPEN

## Sonntag 24. Juli 2022

Der Reinertrag dient den Anliegen unserer Pfarrkirche.

Wir freuen uns auf einen Erntedankfest Sonntag! PARRERREINDE-KAT ILZ



Dankbar sein im 

## Altenmarkter Pfarrfest

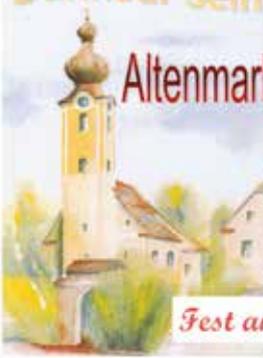
am  
**7. August**

8.30 h Festgottesdienst  
anschließend:  
*Fest am Kirchplatz*

mit köstlichen Speisen, viel Gemeinschaft, Musik (Weizenbaum),  
Kinderprogramm, Weinkost und Gewinnmöglichkeit.

*Alle, ob groß, klein, alt, jung,  
sind herzlich eingeladen,  
mit uns zu feiern*

Der Reinerlös kommt der bevorstehenden Kirchenrenovierung zugute




## Pfarrfest Ottendorf

**\* Sonntag, 21. August 2022**

9:00 Festgottesdienst mit der  
Trachtenmusikkapelle Ottendorf

10:00 gemütliches Beisammensein im  
VZO

- Köstliche Getränke und Speisen (auch vegetarisch)
- Unterhaltung für Jung und Alt
- Zeit für nette Gespräche!

Wir freuen uns auf Euch/Sie!



H. Helena



Das Seelsorgeraum-Team Thermenland  
wünscht gesegneten Sommer  
und erholsame Tage!



Symbolbild: PIXABAY



Mobilität ist teilbar.

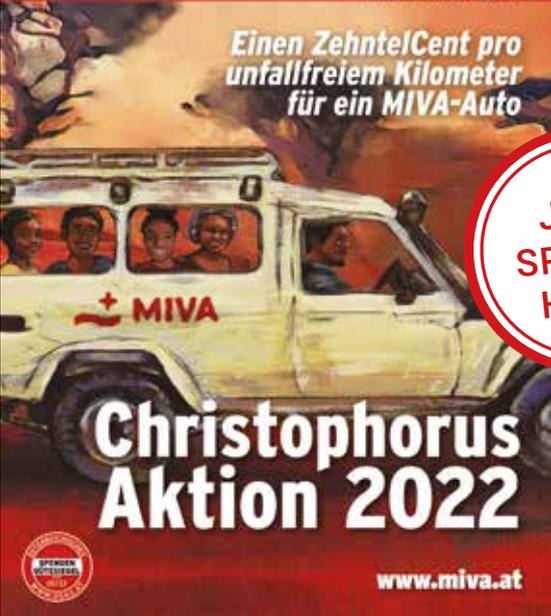
Einen ZehntelCent pro  
unfallfreiem Kilometer  
für ein MIVA-Auto

**JEDE  
SPENDE  
HILFT**

**Christophorus  
Aktion 2022**

[www.miva.at](http://www.miva.at)

**CHRISTOPHORUS-AKTION 2022**  
DER NÄCHSTE  
CHRISTOPHORUS-SONNTAG  
IST AM 24. JULI 2022.



Caritas  
&Du  
Wir helfen.

# Wir haben Hunger satt.

Ihre  
Spende  
wirkt!

Kriege, Konflikte und Klimakrise führen  
weltweit zu Hunger. Augustsammlung 2022.  
Spenden Sie jetzt auf [caritas-ooe.at](http://caritas-ooe.at)

